

Code of Conduct

PLATH Signal Products GmbH & Co. KG



1	Vorwort der Geschäftsleitung der PLATH Signal Products GmbH & Co. KG	4
2	Zentrale Werte in der PLATH Corporation GmbH	4
3	Unsere Verantwortung als Mitglied der Gesellschaft	6
3.1	<i>Menschenrechte</i>	6
3.2	<i>Chancengleichheit und Gleichbehandlung</i>	6
3.3	<i>Umgang mit Amtsträgern und Regierungsvertretern</i>	7
3.4	<i>Regionales gesellschaftliches Engagement</i>	8
3.5	<i>Kommunikation</i>	8
3.6	<i>Umweltschutz und Nachhaltigkeit</i>	9
4	Unsere Verantwortung als Geschäftspartner	10
4.1	<i>Interessenskonflikte</i>	10
4.2	<i>Geschenke, Bewirtungen und Einladungen</i>	10
4.3	<i>Fairer Wettbewerb</i>	11
4.4	<i>Prävention von Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung, und Vorteilsnahme</i>	11
4.5	<i>Beschaffung/ Einkauf</i>	12
4.6	<i>Exportkontrolle</i>	13
4.7	<i>Geldwäscheprävention</i>	13
5	Unsere Verantwortung am Arbeitsplatz	14
5.1	<i>Arbeits- und Gesundheitsschutz</i>	14
5.2	<i>Datenschutz</i>	14
5.3	<i>Vertraulichkeit und Sicherheit von Informationen</i>	15
5.4	<i>IT-Sicherheit</i>	16
5.5	<i>Umgang mit Unternehmensvermögen & Unternehmenseigentum</i>	17
6	Unterstützung/Ansprechpartner	17

1 Vorwort der Geschäftsleitung der PLATH Signal Products GmbH & Co. KG

Das Vertrauen der Kunden und Stakeholder in unsere Unternehmensgruppe und in ihre Produkte und Lösungen ist unser höchstes Gut. Wenn wir uns integer und aufrichtig verhalten, festigen wir gesellschaftliches Vertrauen. So schützen wir die PLATH Unternehmensgruppe, ihre Beschäftigten und unsere Umwelt.

Dazu gehört, dass wir die geltenden gesetzlichen Vorgaben und internen Regeln kennen und einhalten. Die Basis unseres Handelns bilden die in diesem Code of Conduct festgelegten Verhaltensgrundsätze.

In diesem Code of Conduct beschreiben wir, mit welchem Anspruch wir künftig handeln wollen. Diese Verhaltensgrundsätze gelten verpflichtend für die gesamte PLATH Unternehmensgruppe und damit für jeden Einzelnen von uns. Darüber hinaus haben wir Werte erarbeitet, die uns in der Zusammenarbeit und bei Entscheidungsfindungen ethische Orientierung geben.

Die PLATH Corporation GmbH ist der Gesellschafter aller Beteiligungen in der PLATH Unternehmensgruppe, deren integraler Bestandteil die PLATH Signal Products GmbH & Co. KG ist, und gibt somit die Werte und die in uns gesetzte Verantwortung vor.

2 Zentrale Werte in der PLATH Signal Products GmbH & Co. KG

Respekt	Wir erkennen uns gegenseitig an und begegnen uns mit Verständnis.
Aktivierung	Wir schaffen die Voraussetzungen, optimal zum Erfolg beizutragen.
Integrität	Wir kommunizieren und agieren ethisch.
Perspektivwechsel	Wir versetzen uns in die Perspektive des jeweiligen Gegenübers.
Immer besser	Wir streben kontinuierlich nach Verbesserung.
Partnerschaft	Wir begegnen anderen mit Klarheit.

Freude/ Leidenschaft	Wir identifizieren uns mit unseren Aufgaben und Teams.
Innovation	Wir sind neugierig, kreativ und offen für Wandel, für neue Inputs und Herangehensweisen.
Zusammenhalt	Wir arbeiten gern im Team, schätzen Co-Kreation und netzwerken gerne.

Wir alle gemeinsam stehen in der Verantwortung für nachhaltigen Unternehmenserfolg und gleichermaßen dafür, diesen Worten die richtigen Taten folgen zu lassen. Damit schützen wir die Reputation der PLATH Signal Products GmbH & Co. KG und der gesamten PLATH Unternehmensgruppe als verlässlicher Geschäftspartner, fairer Wettbewerber und attraktiver Arbeitgeber.



Dr. Ronald M. Meixner

3 Unsere Verantwortung als Mitglied der Gesellschaft

3.1 Menschenrechte

Hintergrund

Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten ist eine Aufgabe für jeden von uns.

Unser Grundsatz

Wir achten, schützen und fördern weltweit die geltenden Vorschriften zum Schutz der Menschen- und Kinderrechte (nachfolgend Menschenrechte) als fundamentale und allgemeingültige Vorgaben. Wir lehnen jegliche Nutzung von Kinder-, Zwangs- und Pflichtarbeit sowie jegliche Form von moderner Sklaverei und Menschenhandel ab. Das gilt nicht nur für die Zusammenarbeit innerhalb unseres Unternehmens, sondern selbstverständlich auch für das Verhalten von und gegenüber Geschäftspartnern.

Mein Beitrag

Auch ich als MitarbeiterIn leiste meinen Beitrag zur Einhaltung der Menschenrechte. Ich beachte die Menschenrechte als fundamentale Leitlinie und bin wachsam gegenüber Menschenrechtsverletzungen, die in meinem Umfeld geschehen. Wenn ich Hinweise auf Menschenrechtsverletzungen in meinem Umfeld habe, bemühe ich mich darum, dass diese Verletzungen verhindert bzw. abgestellt werden. Falls erforderlich informiere ich hierzu meinen Vorgesetzten.

3.2 Chancengleichheit und Gleichbehandlung

Einordnung

Chancengleichheit und Gleichbehandlung sind wichtige Eckpfeiler für einen fairen, vorurteilsfreien und offenen Umgang. Die PLATH Unternehmensgruppe fördert ein respektvolles und partnerschaftliches Miteinander, Vielfalt und Toleranz.

Unser Grundsatz

Wir bieten gleiche Chancen für alle. Wir diskriminieren niemanden und dulden keine Diskriminierung aufgrund von ethnischer oder nationaler Zugehörigkeit, Geschlecht, Religion, Weltanschauung, Alter, Behinderung, sexueller Orientierung, Hautfarbe, politischer Einstellung, sozialer Herkunft oder sonstiger gesetzlich geschützter Merkmale. Wir leben Vielfalt und schaffen ein Umfeld, das die Individualität jedes Einzelnen im Unternehmensinteresse fördert. Die Auswahl, Einstellung, Vergütung und Förderung unserer MitarbeiterInnen erfolgen grundsätzlich auf der Grundlage ihrer Qualifikation und ihrer Fähigkeiten.

Mein Beitrag

Ich beachte die Grundsätze von Chancengleichheit und Gleichbehandlung und halte die Menschen in meiner Umgebung zu ebensolchem Verhalten an. Wenn ich Verstöße gegen die Prinzipien von Chancengleichheit und Gleichbehandlung wahrnehme (z. B. durch Benachteiligung, Belästigung und Mobbing), weise ich die betreffende Person auf ihr Fehlverhalten hin. Sollte ich keinen direkten Einfluss auf das Geschehen nehmen können, melde ich den Vorfall der Personalabteilung.

3.3 Umgang mit Amtsträgern und Regierungsvertretern

Einordnung

Im Umgang mit Amts- oder Mandatsträgern, Regierungen, Behörden und sonstigen öffentlichen Einrichtungen gelten häufig besondere rechtliche Bedingungen. Schon einzelne Verstöße können gravierende Folgen haben und die PLATH Unternehmensgruppe dauerhaft von der Vergabe öffentlicher Aufträge ausschließen.

Unser Grundsatz

Unsere Kontakte mit Amts- und Mandatsträgern orientieren sich streng an Recht und Gesetz sowie den entsprechenden internen Regelungen zur Vermeidung von Interessenkonflikten und Korruption.

Mein Beitrag

Ich bin mir bewusst, dass im Umgang mit Vertretern Öffentlicher Auftraggeber besonders strikte Regeln gelten, und informiere mich über diese.

Im Umgang mit Vertretern von Regierungen und Behörden unterlassen wir alle Handlungen, die deren Entscheidungen unrechtmäßig beeinflussen könnten.

3.4 Regionales gesellschaftliches Engagement

Einordnung

Jede Gesellschaft der PLATH Unternehmensgruppe ist durch ihren Standort sowie durch ihre MitarbeiterInnen auch aktiver Teil eines regionalen Umfelds und partizipiert von der Infrastruktur.

Unser Grundsatz

Die PLATH Unternehmensgruppe leistet einen gesellschaftlichen Beitrag in regionale gemeinnützige Projekte an den jeweiligen Standorten unserer Gesellschaften. Diese Maßnahmen müssen stets angemessen, transparent und mit dem geltenden Recht in Einklang stehen. Jede Maßnahme ist von der Geschäftsführung zu genehmigen und zu dokumentieren.

Mein Beitrag

Mit einer Idee zu einem regionalen gesellschaftlichen Engagement wende ich mich an die Geschäftsführung.

3.5 Kommunikation

Einordnung

Die PLATH Unternehmensgruppe legt Wert auf eine klare und transparente Kommunikation gegenüber MitarbeiterInnen und GeschäftspartnerInnen. Jeder unserer MitarbeiterInnen steht in der Verantwortung, die internen Regularien bei der Kommunikation zu befolgen, um ein einheitliches und konsistentes Auftreten unseres Unternehmens und der gesamten Unternehmensgruppe zu gewährleisten.

Unser Grundsatz

Um das Vertrauen von Kunden und anderen interessierten Stakeholdern zu erhalten, achten wir auf eine einheitliche und klare Kommunikation. Vor Zusage und Durchführung geplanter Kommunikations- und Marketingmaßnahmen stimmen wir diese mit der zuständigen Fachabteilung ab.

Mein Beitrag

Auf Messen und im Kontakt mit Kunden und Partnern achte ich auf eine abgestimmte Kommunikation im Sinne von „One Voice“. Im Zweifel kläre ich vor entsprechenden Veranstaltungen und Terminen die jeweilige Position mit dem Kommunikationsteam. Gegenüber Pressevertretern gebe ich keine Stellungnahmen für mein Unternehmen ab und verweise bei Anfragen stets an die Kommunikationsabteilung.

Über das richtige Verhalten in sozialen Netzwerken informiere ich mich in den Social Media Guidelines meines Unternehmens und handle danach.

3.6 Umweltschutz und Nachhaltigkeit

Einordnung

Als Wirtschaftsunternehmen tragen wir Verantwortung für die Umweltverträglichkeit und Nachhaltigkeit unserer Produkte, Standorte und Services.

Unser Grundsatz

Wir setzen auf umweltverträgliche, fortschrittliche und effiziente Technologien und implementieren diese wo möglich über den gesamten Lebenszyklus unserer Produkte. Bereits in der Entwicklung und Produktion achten wir auf einen schonenden Umgang mit den natürlichen Ressourcen, eine kontinuierliche Reduktion der Umweltauswirkungen und die Einhaltung der Umweltschutzgesetze und -regeln.

Mein Beitrag

Ich berücksichtige im Rahmen meiner Tätigkeit die Belange des Umweltschutzes und gehe zweckmäßig und sparsam mit Ressourcen und Energie um. Ich stelle sicher, dass meine Aktivitäten einen möglichst geringen negativen Einfluss auf die Umwelt haben und dass sie im Einklang mit den Umweltschutzgesetzen und -regeln stehen.

4 Unsere Verantwortung als Geschäftspartner

4.1 Interessenskonflikte

Einordnung

Ein potenzieller Interessenkonflikt besteht, wenn die Privatinteressen eines/r unserer MitarbeiterInnen mit den Interessen der PLATH Unternehmensgruppe kollidieren oder kollidieren können. Ein solcher Interessenkonflikt kann sich z.B. aus Nebentätigkeiten ergeben. Stellt ein/e MitarbeiterIn seine/ ihre persönlichen Interessen über die des Unternehmens, kann dies dem Unternehmen schaden.

Unser Grundsatz

Wir respektieren die persönlichen Interessen und das Privatleben unserer KollegInnen. Wir legen aber Wert darauf, Konflikte zwischen privaten und geschäftlichen Interessen oder auch nur deren Anschein zu vermeiden. Wir treffen unsere Entscheidungen auf Grundlage sachlicher Kriterien und lassen uns nicht von persönlichen Interessen und Beziehungen beeinflussen.

Mein Beitrag

Ich vermeide bereits den Anschein eines Interessenkonflikts und lege jeglichen scheinbar oder tatsächlich auftretenden Interessenkonflikt gegenüber meinem Vorgesetzten unverzüglich offen. Gemeinsam suchen wir eine Lösung, die die Interessen des Unternehmens nicht beeinträchtigen.

4.2 Geschenke, Bewirtungen und Einladungen

Einordnung

Zuwendungen in Form von Geschenken, Bewirtungen und Einladungen sind in geschäftlichen Beziehungen weitverbreitet. Sofern sich diese Zuwendungen in einem angemessenen Rahmen halten und nicht gegen gesetzliche Regelungen verstoßen, sind sie nicht zu beanstanden. Wenn solche Zuwendungen aber diesen Rahmen übersteigen und zur Beeinflussung von Dritten genutzt werden, kann das strafbar sein.

Unser Grundsatz

Wir folgen den gesetzlichen und arbeitsvertraglichen Regelungen und berücksichtigen darüber hinaus die Grundsätze unserer Geschäftspartner.

Mein Beitrag

Ich überprüfe mein Verhalten in diesem Zusammenhang daraufhin, ob Interessenkonflikte bestehen oder auftreten können. Ich informiere meinen Vorgesetzten über jede mir angebotene Zuwendung unverzüglich. Im Zweifelsfall nehme ich Geschenke nicht an.

4.3 Fairer Wettbewerb

Einordnung

Der faire und freie Wettbewerb wird durch die geltenden Wettbewerbs- und Kartellgesetze geschützt. Die Einhaltung dieser Gesetze gewährleistet, dass es auf dem Markt nicht zu Wettbewerbsverzerrungen kommt – zum Wohle aller Marktteilnehmer. Verboten sind insbesondere unlautere geschäftliche Handlungen sowie Vereinbarungen und abgestimmte Verhaltensweisen zwischen Wettbewerbern, die ein Verhinderung oder Einschränkung des freien Wettbewerbs bezwecken oder bewirken.

Unser Grundsatz

Wir betreiben Geschäfte ausschließlich nach dem Leistungsprinzip und auf der Grundlage der Marktwirtschaft sowie des freien, ungehinderten Wettbewerbs. Wir messen uns gern mit unseren Wettbewerbern und halten uns dabei immer an Recht und Gesetz und an ethische Grundsätze.

Mein Beitrag

Ich achte bei jeglichem Kontakt mit Wettbewerbern darauf, dass keine Informationen gegeben werden, die Rückschlüsse auf das gegenwärtige oder zukünftige geschäftliche Verhalten zu lassen. Ich vermeide in Gesprächen oder bei sonstigem Kontakt mit Wettbewerbern Themen, die für den Wettbewerb untereinander von besonderer Bedeutung sein könnten.

4.4 Prävention von Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung, und Vorteilsnahme

Einordnung

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung, und Vorteilsnahme sind gravierende Probleme im Wirtschaftsverkehr. Sie führen zu Entscheidungen aus sachwidrigen Gründen, verhindern Fortschritt und Innovation, verzerren den Wettbewerb und schädigen die Gesellschaft. Bestechlichkeit,

Vorteilsgewährung, und Vorteilsnahme sind verboten. Sie können Geldbußen für die PLATH Unternehmensgruppe oder eine der zugehörigen Firmen sowie strafrechtliche Sanktionen für betroffene MitarbeiterInnen nach sich ziehen.

Unser Grundsatz

Wir bekämpfen Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung, und Vorteilsnahme. Wir gewähren Zuwendungen an Geschäftspartner, Kunden oder andere externe Dritte nur innerhalb der rechtlich zulässigen Rahmenbedingungen und festgelegten Vorgaben.

Mein Beitrag

Ich besteche niemals andere und lasse mich niemals bestechen. Ich informiere mich eigenverantwortlich über die durch den Arbeitgeber veröffentlichten Regelungen, bevor ich Geschenke mache oder entgegennehme, Einladungen und Bewirtungen ausspreche oder annehme. Im Zweifel wende ich mich hierzu an meine Führungskraft.

4.5 Beschaffung/ Einkauf

Einordnung

Die PLATH Unternehmensgruppe ist in ihrer Geschäftstätigkeit vertraglich mit einer Vielzahl von Lieferanten und Dienstleistern verbunden.

Unser Grundsatz

Wir wählen Lieferanten und Dienstleister nach sachlichen Kriterien sorgfältig aus.

Mein Beitrag

Ich bevorzuge nicht einseitig ohne sachlichen Grund einen Lieferanten oder Dienstleister und vermeide jeglichen Interessenkonflikt. Grundsätzlich kaufe ich keine Produkte oder Dienstleistungen ein, ohne mich vorab über den Markt und alternative Anbieter informiert zu haben. Dabei beachte ich die anwendbaren Beschaffungsgrundsätze und schalte frühzeitig im Einkaufsprozess die zuständige Einkaufsabteilung ein.

4.6 Exportkontrolle

Einordnung

Der grenzüberschreitende Wirtschaftsverkehr unterliegt im Rahmen der Exportkontrolle Verboten, Beschränkungen, Genehmigungsvorbehalten oder sonstigen Überwachungsmaßnahmen.

Unser Grundsatz

Wir achten auf die Einhaltung aller Vorschriften für den Import und Export von Waren, Dienstleistungen und Informationen.

Mein Beitrag

Bei Entscheidungen über die Ausfuhr, Verbringungsvermittlung und technische Unterstützung von Produkten, Systemen und Dienstleistungen prüfe ich ohne Ausnahme, ob diese Entscheidung möglicherweise zu beachtenden Beschränkungen der Exportkontrolle unterliegt. In Zweifelsfällen hole ich beim Legal Counsel der PLATH Corporation GmbH Rat ein.

4.7 Geldwäscheprävention

Einordnung

In nahezu allen Staaten der Welt bestehen Gesetze gegen Geldwäsche. Geldwäsche liegt vor, wenn unmittelbar oder mittelbar aus Straftaten stammende Gelder oder andere Vermögensgegenstände in den legalen Wirtschaftskreislauf gebracht werden und so deren Herkunft verschleiert wird. Eine Strafbarkeit und Haftung wegen Geldwäsche setzt keine Kenntnis des Täters davon voraus, dass die betroffenen Gelder bzw. Vermögensgegenstände aus einer Straftat stammen. Schon ein leichtfertiges Nichterkennen der Herkunft und somit ein unbeabsichtigtes Mitwirken an Geldwäsche ist strafbar und kann für alle daran Beteiligten zu einer Haftung führen.

Unser Grundsatz

Wir prüfen sorgfältig die Identität von Kunden, Geschäftspartnern und anderen Dritten, mit denen wir Geschäfte machen wollen. Es ist unser erklärtes Ziel, nur Geschäftsbeziehungen mit seriösen Partnern zu unterhalten, deren Geschäftstätigkeit in Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften steht und deren Gelder und andere von uns empfangene Vermögensgegenstände legitimen Ursprungs sind.

Mein Beitrag

Ich ergreife keinerlei Maßnahmen, die gegen in- oder ausländische Geldwäschevorschriften verstoßen können. Ich bin aufmerksam und gehe verdächtigem Verhalten von Kunden, Geschäftspartnern und anderen Dritten nach. Liegen Hinweise vor, die einen solchen Verdacht begründen können, wende ich mich umgehend an einen der in Kapitel 6 genannten Ansprechpartner. Ich halte in meinem Verantwortungsbereich alle anwendbaren Vorschriften ein und wirke an den in unserem Unternehmen eingerichteten Prozessen zum Schutz vor Geldwäsche mit.

5 Unsere Verantwortung am Arbeitsplatz

5.1 Arbeits- und Gesundheitsschutz

Einordnung

Betrieblicher Arbeits- und Gesundheitsschutz ist eine wichtige Voraussetzung für gesunde, motivierte und kreative MitarbeiterInnen sowie die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmensgruppe.

Unser Grundsatz

Der Arbeits- und Gesundheitsschutz unserer MitarbeiterInnen hat für uns höchste Priorität. Die Arbeitsbedingungen der MitarbeiterInnen sind bedürfnisgerecht gestaltet und einem kontinuierlichen Verbesserungsprozess unterworfen. Die Beachtung von gesetzlichen Vorgaben sehen wir dabei als den Mindeststandard an.

Mein Beitrag

Ich bin für meine Arbeitssicherheit und meinen Gesundheitsschutz mitverantwortlich und überprüfe mein diesbezügliches Verhalten regelmäßig. Bei besonderen Anforderungen an meinen individuellen Gesundheitsschutz wende ich mich an meinen Vorgesetzten.

5.2 Datenschutz

Einordnung

Zum Schutz der Privatsphäre existieren für den Umgang mit personenbezogenen Daten besondere gesetzliche Regelungen, die sich lokal unterscheiden können. Die Erhebung, Speicherung,

Verarbeitung und sonstige Nutzung personenbezogener Daten bedürfen im Grundsatz der Einwilligung des Betroffenen, einer vertraglichen Regelung oder einer sonstigen gesetzlichen Grundlage.

Unser Grundsatz

Wir schützen die personenbezogenen Daten von MitarbeiterInnen, ehemaligen MitarbeiterInnen, Kunden, Lieferanten und anderen Betroffenen. Wir sammeln, erheben, verarbeiten, nutzen und speichern personenbezogene Daten nur im Einklang mit den jeweils gültigen gesetzlichen Vorgaben.

Mein Beitrag

Ich berücksichtige, dass die Erhebung, Speicherung, Verarbeitung und sonstige Nutzung personenbezogener Daten nur mit Einwilligung des Betroffenen, mit einer vertraglichen Regelung oder sonstigen gesetzlichen Grundlage erfolgen darf. Alle Komponenten der Informationsverarbeitung sichere ich derart, dass die Vertraulichkeit und Integrität der schützenswerten Information gewährleistet und eine unbefugte interne und externe Nutzung verhindert wird. In Zweifelsfällen wende ich mich an meinen Vorgesetzten oder an die für Datenschutz zuständige Stelle.

5.3 Vertraulichkeit und Sicherheit von Informationen

Einordnung

Wir erkennen an, dass wir im Rahmen unserer Beschäftigung innerhalb der PLATH Unternehmensgruppe Zugang zu vertraulichen und oder geschützten Informationen haben, welche Kunden, potenziellen Kunden und Geschäftspartnern gehören. Diese Informationen können verschiedener Art sein.

Unser Grundsatz

Unabhängig davon, wie solche Informationen geschaffen, kommuniziert oder gespeichert werden, sind wir alle dafür verantwortlich, ihre Vertraulichkeit, Verfügbarkeit und Integrität sicherzustellen. Vertrauliche und geschützte Informationen dürfen nicht zur persönlichen Nutzung verwendet, reproduziert oder rechtswidrig in Besitz gebracht werden. Die Weitergabe vertraulicher Informationen darf nur innerhalb des dafür autorisierten Personenkreises erfolgen. Sie dürfen auch niemals ohne ausdrückliche Genehmigung des Vorgesetzten außerhalb der Organisation besprochen oder außenstehenden Personen zur Verfügung gestellt werden. In dieser Hinsicht erlauben wir nur die Speicherung von Informationen auf verschlüsselten tragbaren Datenträgern, soweit dies für

geschäftliche Zwecke im Einzelfall erforderlich ist. Des Weiteren dürfen MitarbeiterInnen solche Informationen nach Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses weder kopieren, behalten, Zugriff darauf nehmen, teilen noch in sonstiger Weise damit umgehen. Alle materiellen Informationsträger, auf denen vertrauliche oder geschützte Informationen abgelegt sind, müssen vor dem Ende des Beschäftigungsverhältnisses vollständig zurückgegeben werden.

Mein Beitrag

Ich gehe mit allen Informationen des Unternehmens sorgfältig um und gebe diese niemals unbefugt weiter. Ich beachte den Grundsatz „need to know“.

5.4 IT-Sicherheit

Einordnung

Elektronische Datenverarbeitung (EDV) gehört zum Arbeitsalltag in der PLATH Unternehmensgruppe dazu, birgt aber eine Vielzahl von Risiken. Dazu gehören insbesondere die Beeinträchtigung der Datenverarbeitung durch Schadprogramme (Viren), der Verlust von Daten durch Programmfehler oder der Missbrauch von Daten (z. B. durch Hacker).

Unser Grundsatz

Wir achten auf IT- und EDV-Sicherheit und halten uns an das geltende Regelwerk.

Mein Beitrag

Ich mache mich mit dem geltenden IT-Sicherheitsregelwerk vertraut und halte mich an die darin gemachten Vorgaben. Ich bin mir bewusst, dass unverschlüsselter Datenaustausch (z. B. per E-Mail oder USB-Stick) kein sicheres Kommunikationsmittel ist. Bei jedem Verdachtsfall zu unberechtigtem Datenabfluss informiere ich den IT Security Verantwortlichen.

5.5 Umgang mit Unternehmensvermögen & Unternehmenseigentum

Einordnung

Das materielle und immaterielle Vermögen und Eigentum der Gesellschaften der PLATH Unternehmensgruppe dient dazu, unsere MitarbeiterInnen bei der Erreichung der Geschäftsziele des Unternehmens zu unterstützen und darf nur im Rahmen der betrieblichen Regelungen verwendet werden.

Unser Grundsatz

Wir achten das materielle und immaterielle Vermögen und Eigentum des Unternehmens und verwenden es nicht für betriebsfremde Zwecke.

Mein Beitrag

Ich halte mich an die betrieblichen Regularien und gehe mit Betriebsvermögen und -eigentum schonend und sorgfältig um.

6 Unterstützung/Ansprechpartner

Bei Bedarf bieten Ihnen folgende Stellen im Unternehmen Unterstützung im Umgang mit dem Code of Conduct:

- Human Resources
- Sicherheitsbeauftragter
- IT Security
- Datenschutzbeauftragter
- Legal Counsel
- die jeweilige Geschäftsführung

7 Selbsttest zur Entscheidungshilfe

Sollte ich mir im Einzelfall unsicher sein, ob mein Verhalten im Einklang mit den Grundsätzen unseres Code of Conduct steht, sollte ich mir folgende Fragen stellen. Habe ich die Fragen 1 bis 7 durchweg mit „ja“ beantwortet stimmt mein Verhalten höchstwahrscheinlich mit unseren Grundsätzen überein. Verbleiben Fragen oder Zweifel, wende ich mich an die unter 6. genannten Anlaufstellen:

1. Habe ich bei meiner Entscheidung alle relevanten Belange berücksichtigt und diese richtig abgewogen? (Fachlicher Test)
2. Habe ich das Gefühl, dass ich mich mit meiner Entscheidung im Rahmen der gesetzlichen und internen Vorgaben bewege? (Legalitätstest)
3. Würde mein Vorgesetzter meine Entscheidung unterstützen? (Vorgesetztentest)
4. Befürworte ich, dass unternehmensweit in allen vergleichbaren Fällen ebenso entschieden wird? (Verallgemeinerungstest)
5. Halte ich meine Entscheidungen weiterhin für richtig, wenn mein Unternehmen sie in der Öffentlichkeit vertreten muss? (Öffentlichkeitstest)
6. Würde ich meine eigene Entscheidung als Betroffener akzeptieren (Betroffenheitstest)?
7. Würde meine Familie meine Entscheidung befürworten (zweite Meinung)?